

Einstehen für das, was wir zu schützen geschworen haben

Liebe Freunde,

wir alle haben geschworen, die im Grundgesetz niedergelegte verfassungsgemäße Ordnung zu wahren.

Diese verfassungsgemäße Ordnung ist in Gefahr bzw. wurde im vergangenen Jahr durch Bundesregierung und Bundestag beseitigt.

Bevor wir an eine Wiederherstellung der verfassungsgemäßen Ordnung [über Art 20 Abs. 4 des Grundgesetzes](#) nachdenken, müssen wir natürlich sorgfältig prüfen, welche Möglichkeiten der anderen Abhilfe uns zur Verfügung stehen.

Andere Abhilfe könnte darin bestehen, dass wir das Bundesverfassungsgericht bitten, sich um die Wiederherstellung der verfassungsgemäßen Ordnung in Deutschland zu kümmern.

Sollte uns dies nicht gelingen, bleibt uns als letztes milderes Mittel gegenüber der Ausübung von Widerstand im Sinne des Art. 20 Abs. 4 GG nur noch die Übernahme politischer Verantwortung im Deutschen Bundestag.

Dafür gibt es zwei Möglichkeiten:

Wir treten alle in dieselbe politische Partei ein und sorgen dafür, dass diese sich

a) an die verfassungsmäßige Ordnung hält und

b) sich dem Prinzip der Bestenauslese im Sinne von [Art 33 GG](#) unterwirft.

Nicht auszuschließen ist, dass diese Partei [die Basis](#) ist. 😊

zu a)

Zur verfassungsmäßigen Ordnung gehört in diesem Fall insbesondere die in [Art. 38 Abs. 1 Satz 2 GG](#) vorgesehene Weisungs- und Gewissensfreiheit.

zu b)

Zur Bestenauslese gehört, dass die 61,6 Millionen passiv Wahlberechtigte in die Auswahl einbezogen werden und nicht nur 800.000 Parteimitglieder.

Dies könnte wie folgt gelingen:

1. Wir packen die verschiedenen Berufs- und Personengruppen bei ihrer [Ehre](#) und bitten sie, bis zum **19.05.2021** diejenigen zu benennen, die sie aus ihren Reihen für die **geeignetsten Bundestagsabgeordneten** halten.

Hier eine Auswahl wichtiger Berufs- und Personengruppen

Zielgruppen	für Aufklärung	Anzahl	Gesamt	Namen / "Vorreiter"
Anwälte / Volljuristen	für Aufklärung	164.406	164.406	Bahner, Däblitz, Fischer, Füllmich, Haintz, Karpenstein, Knoche, Pankalla, Sattelmaier
Ärzte	für Aufklärung	526.200	526.200	Bhagdi, Huber, Kron, Schiffmann, Schöning, Stroer
Bauern	für Aufklärung	299.134	299.134	Kübler, Eibel, Unglert
Friseure	für Aufklärung	236.000	236.000	Berk, Fuchs
Gastwirte	für Aufklärung	100.000	100.000	Hugo, Bala
Handwerksmeister	für Aufklärung	1.001.000	1.001.000	Reschke
Ingenieure	für Aufklärung	1.400.000	1.400.000	Jung
Journalisten	für Aufklärung	95.000	95.000	Reitschuster, Jung
Künstler	für Aufklärung	10.300	10.300	Fitz, Wecker
Lehrer	für Aufklärung	782.600	782.600	Gerstheimer, Sackstedt
Naturwissenschaftler	für Aufklärung			Alt
Polizisten	für Aufklärung	216.641	216.641	Hilz
Richter	für Aufklärung	21.340	21.340	Hochschild
Schausteller	für Aufklärung	12.300	12.300	Ritter
Soldaten	für Aufklärung	183.777	183.777	Pfaff
Staatsanwälte	für Aufklärung	5.880	5.880	[Hillinger]
Unternehmer	für Aufklärung	3.279.000	3.279.000	Ballweg, Eckert, Wiedemann
Verfassungsrechtler	für Aufklärung			von Arnim
Wirtschaftswissenschaftler	für Aufklärung			Lucke
Bundestagsabgeordnete	für Aufklärung		709	Petri, Wagenknecht
Eltern	für Aufklärung		23.114.000	von Lossow, Jung
		8.333.578	31.448.287	

2. 25 Berufs- und Personengruppen entscheiden bis zum **19.06.2021** in Abstimmung mit den Wahlberechtigten der Wahlkreise, wer aus ihren Reihen in welchen Wahlkreisen als **gemeinsame von den etablierten Parteien unabhängige Direktkandidaten** antreten soll.
3. Drei Vereine ohne Parteicharakter im Sinne von § 34g EStG beschaffen bis zum **19.07.2021** pro Wahlkreis 168.000 Euro zur **Finanzierung der Wahlkampfkosten**.
4. Wir werden mit unseren Partnern dafür sorgen, dass mindestens die Bürger des Wahlkreises 75 Berlin Mitte nach dem **26.09.2021** von einem ehrlichen, anständigen, zuverlässigen, gemeinwohlorientierten und von Parteien unabhängigen Wahlkreisabgeordneten, der das Vertrauen seiner Wähler zu Recht genießt, im Deutschen Bundestag vertreten werden – whatever it takes!
5. Zusammen mit Listenabgeordneten der Basis-Partei sorgen wir für die Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Ordnung in Deutschland.

Diese Frage richte ich an **jeden einzelnen** meiner Berufskollegen:

Könntest Du Dir vorstellen, dass Du am 26.09.2021 als gemeinsamer von den etablierten Parteien unabhängiger Direktkandidat - vorzugsweise für den Wahlkreis 75 Berlin Mitte - in den Deutschen Bundestag gewählt wirst, um dort vier Jahre lang ehrlich, anständig, zuverlässig, gemeinwohlorientiert und von den etablierten Parteien unabhängig die Interessen des deutschen Volkes zu vertreten?

bzw.

Könnten Sie sich vorstellen, dass Sie am 26.09.2021 als gemeinsamer von den etablierten Parteien unabhängiger Direktkandidat - vorzugsweise für den [Wahlkreis 75 Berlin Mitte](#) - in den Deutschen Bundestag gewählt werden, um dort vier Jahre lang ehrlich, anständig, zuverlässig, gemeinwohlorientiert und von den etablierten Parteien unabhängig die Interessen des deutschen Volkes zu vertreten?

Falls ja, würde ich mich sehr freuen und alle mir zur Verfügung stehenden Hebel in Bewegung setzen, dass dieser "Traum" Wirklichkeit wird!

Beauftragte / Struktur	Aufgabe
Visionsbeauftragte	Beschreiben die Vision / das Überkompensationsideal / den Traum der Arbeitsgruppe
Zielbeauftragte	Formulieren ein kristallklares widerspruchsfreies Ziel für ihre Arbeitsgruppe
Verfahrensbeauftragte	Machen sich Gedanken über das optimale Verfahren zur Erreichung des gemeinsamen Zieles
Strategiebeauftragte	Machen sich Gedanken über die optimale Struktur der Arbeitsgruppe
Strukturbeauftragte	Machen sich Gedanken über die optimale Strategie zur Erreichung des gemeinsamen Zieles
Kontaktbeauftragte	Optimieren den Kontakt zur Zielgruppe und zu anderen Arbeitsgruppen
Pressebeauftragte	Feiern und veröffentlichen die Erfolge der Arbeitsgruppe

Wahlkreis	Gebiet	Wahlberechtigte	Prozent	notwendig	Budget
75	Berlin-Mitte	206.706	16,95%	35.036	981.008
69	Magdeburg	238.060	18,49%	44.021	246.518
82	Berlin-Neukölln	202.618	18,64%	37.777	211.551
72	Halle	214.668	18,95%	40.690	227.864
159	Dresden I	232.636	19,08%	44.388	248.573
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	194.759	19,17%	37.344	209.126
153	Leipzig II	227.718	19,30%	43.948	246.109
162	Chemnitz	195.929	19,73%	38.653	216.457
142	Dortmund I	211.316	19,79%	59.990	335.944
152	Leipzig I	220.654	19,90%	43.919	245.946
160	Dresden II – Bautzen II	235.464	20,04%	47.185	264.236
	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer				
83	Berg Ost	223.427	20,17%	45.055	252.308
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	221.922	20,41%	45.305	253.708
71	Anhalt	224.401	20,43%	45.843	256.721
	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-				
61	Fläming II	247.441	20,44%	50.588	283.293
64	Cottbus – Spree-Neiße	178.676	20,63%	36.855	206.388
74	Mansfeld	207.103	20,63%	42.725	239.260
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	176.002	20,73%	36.481	204.294
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	226.424	21,02%	47.594	266.526
	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg				
13	II – Landkreis Rostock I	205.876	21,11%	43.453	243.337
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	168.543	21,14%	35.633	199.545
57	Uckermark – Barnim I	184.716	21,17%	39.102	218.971
275	Mannheim	197.289	21,19%	41.812	234.147
192	Gotha – Ilm-Kreis	198.341	21,29%	42.221	236.438
	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-				
16	Greifswald II	226.039	21,35%	48.269	270.306
14	Rostock – Landkreis Rostock II	222.913	21,50%	47.923	268.369

66	Altmark	165.625	21,52%	35.644	199.606
116	Duisburg II	160.204	21,72%	34.799	194.874
	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark				
60	I – Havelland III – Teltow-Fläming I	183.182	21,83%	39.991	223.950
182	Frankfurt am Main I	199.775	21,86%	43.663	244.513
271	Karlsruhe-Stadt	208.868	21,94%	45.821	256.598
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	235.250	21,98%	51.708	289.565
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	203.210	21,99%	44.684	250.230
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	240.738	22,01%	52.980	296.688
54	Bremen I	252.496	22,04%	55.656	311.674
18	Hamburg-Mitte	243.543	22,09%	53.795	301.252
55	Bremen II – Bremerhaven	221.655	22,32%	49.463	276.993
58	Oberhavel – Havelland II	243.108	22,40%	54.455	304.948
102	Wuppertal I	208.129	22,42%	46.657	261.279
19	Hamburg-Altona	185.944	22,56%	41.947	234.903
73	Burgenland – Saalekreis	191.636	22,57%	43.254	242.222
281	Freiburg	222.308	22,61%	50.256	281.434
76	Berlin-Pankow	237.071	22,62%	53.618	300.261
93	Köln I	192.574	22,68%	43.683	244.625
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	184.608	22,73%	41.965	235.004
	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III –				
62	Oberspreewald-Lausitz I	248.708	22,76%	56.607	316.999
	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis –				
195	Saale-Orla-Kreis	229.126	22,83%	52.311	292.942
	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I –				
12	Nordwestmecklenburg I	216.800	22,94%	49.733	278.505
5	Kiel	204.650	22,96%	46.991	263.150
165	Zwickau	207.606	23,29%	48.347	270.743
151	Nordsachsen	163.916	23,31%	38.207	213.959
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	200.704	23,31%	46.782	261.979
296	Saarbrücken	199.885	23,36%	46.688	261.453

157	Görlitz	213.021	23,39%	49.834	279.070
244	Nürnberg-Nord	192.214	23,59%	45.340	253.904
95	Köln III	203.647	23,64%	48.148	269.629
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	198.672	23,70%	47.077	263.631
207	Ludwigshafen/Frankenthal	215.595	23,73%	51.168	286.541
68	Harz	215.607	23,83%	51.386	287.762
161	Mittelsachsen	201.629	23,92%	48.230	270.088
186	Darmstadt	242.622	23,99%	58.216	326.010
	Suhl – Schmalkalden-Meiningen –				
196	Hildburghausen – Sonneberg	234.446	24,02%	56.316	315.370
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	222.031	24,07%	53.446	299.298
70	Dessau – Wittenberg	177.005	24,17%	42.781	239.574
217	München-Nord	226.436	24,65%	55.811	312.542
183	Frankfurt am Main II	223.942	24,66%	55.221	309.238
156	Bautzen I	213.990	24,66%	52.770	295.512
132	Bielefeld – Gütersloh II	246.216	24,81%	61.086	342.082
107	Düsseldorf II	193.175	24,82%	47.950	268.520
119	Essen II	163.326	24,86%	40.601	227.366
	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-				
190	Kreis	222.558	24,88%	55.378	310.117
67	Börde – Jerichower Land	220.786	24,96%	55.110	308.616
86	Berlin-Lichtenberg	205.300	24,96%	51.249	286.994
179	Wiesbaden	189.372	24,98%	47.309	264.930
299	Homburg	192.410	25,00%	48.102	269.371

22,20% 46.854 20.463.453

Hier ein interessanter Link zum Thema „**Strategie**“: <http://www.manager-wiki.com/strategie-grundlagen/3-strategie>

Synoptische Gegenüberstellung der alten und der neuen Strategie

Thema	alt	neu
Anzahl der Wahlkreise	Alle 299 Wahlkreise werden gleichzeitig bearbeitet	Das System, das von vielen als korrupt und verlogen wahrgenommen wird, wird zunächst nur an seiner politischen <u>Sollbruchstelle</u> , dem <u>Wahlkreis 75 Berlin Mitte</u> , angegriffen.
Nominierung von potentiellen Direktkandidaten	Alle durchschnittlich 208.000 Wahlberechtigte eines Wahlkreises werden aufgerufen, sich als potentielle parteiunabhängige Direktkandidaten vorzustellen.	21 gesellschaftlich relevante Gruppen werden gebeten, bis zum 28. Februar 2021 den ihrer Meinung nach geeignetsten Kandidaten für das Direktmandat im Wahlkreis 75 Berlin Mitte zu benennen.
Auswahl der gemeinsamen Direktkandidaten	Alle durchschnittlich 208.000 Wahlberechtigte eines Wahlkreises wählen in mehrstufigen Vorwahlverfahren den gemeinsamen Direktkandidaten für ihren Wahlkreis.	Diese 21 Spitzenkandidaten einigen sich bis zum 14. März 2021 auf einen gemeinsamen Direktkandidaten für den Wahlkreis 75 Berlin Mitte.
Finanzierung der gemeinsamen Direktkandidaten	Alle durchschnittlich 208.000 Wahlberechtigte eines Wahlkreises sammeln in 299 Wahlkreisen Spenden für ihren gemeinsamen Direktkandidaten ein.	21 gesellschaftlich relevante Gruppen bringen in Zusammenarbeit mit einem Verein ohne Parteicharakter im Sinne von § 34g Einkommenssteuergesetz die Finanzmittel auf, die notwendig sind, damit der gemeinsame Direktkandidat für den <u>Wahlkreis 75 Berlin Mitte</u> mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit als Wahlkreisabgeordneter für den Wahlkreis 75 Berlin Mitte gewählt wird.
Koordination des Wahlkampfes	In allen 299 Wahlkreisen werden gleichzeitig Freiheitswerkstätten aktiv.	Die Koordination des Wahlkampfes erfolgt über die <u>Freiheitswerkstatt 75</u> .
Ausdehnung des Projekts 75 auf zunächst 74 weitere Wahlkreise		Dieses Verfahren <u>wiederholen wir in 74 Wahlkreisen</u> , deren Wahlkreisabgeordnete bei der letzten Bundestagswahl nur 25 oder weniger Prozent der möglichen Erststimmen erhalten haben.